



Aus dem Gemeinderat vom 04. Februar 2013

Vorlage von Bauanträgen

Der Gemeinderat stimmt den folgenden Vorhaben zu:

- Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage, Hauptstr. 25, Flst.Nr. 45
- Neubau eines Einfamilienhauses mit einer Fertiggarage und einem Stellplatz, Bachweg 31, Flst.Nr. 5989
- Errichtung eines Carports, Im Gässle 11, Flst. Nr. 588

Bebauungsplanverfahren „Ried V“, Ortsteil Mühlhausen; Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB und Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit (vorgezogene Bürgerbeteiligung) gem. § 3 Abs. 1 BauGB

Bürgermeister Lehmann ist es zunächst ein Anliegen, den betroffenen Eigentümern für die Zustimmung zum Grunderwerb durch die Gemeinde zu danken. Das zu überplanende Baugebiet „Ried V“ ist aus dem Plankonzept vom 22. Mai 1995 entstanden. Aus diesem Konzept sind die bisherigen rechtsverbindlichen Bebauungspläne „Ried I – 1. Bauabschnitt“, „Ried I – 1. Erweiterung“, „Ried II“, „Ried III“ und Ried „IV“ entwickelt worden. Nun soll der 5. Abschnitt erfolgen. Es werden 2 Grundstücke mit ca. 30 Bauplätzen überplant. Die Fortführung der Erschließungsstruktur ergibt sich aus der bereits vorhandenen. Art und Maß der baulichen Nutzung soll den bisherigen Abschnitten entsprechen. Es wird ein ‚Allgemeines Wohngebiet‘ mit Ein- und Zweifamilienwohnhäusern entstehen.

Aus der Mitte des Gemeinderats wird die Weiterentwicklung sehr begrüßt. Vom Baugebiet „Ried IV“ sind bis auf 3 Bauplätze alle verkauft und die Nachfrage nach weiteren Bauplätzen sei nach wie vor sehr rege, so Bürgermeister Lehmann in seinen weiteren Ausführungen.

Der Gemeinderat fasst einstimmig den Beschluss für das Baugebiet Ried V einen Bebauungsplan aufzustellen.

Bebauungsplanverfahren „Dohlen“, Ortsteil Ehingen; Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB und Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit (vorgezogene Bürgerbeteiligung) gem. § 3 Abs. 1 BauGB

Auch im Ortsteil Ehingen ist die Nachfrage nach weiteren Wohnbauplätzen sehr rege. Im Baugebiet „Schädler-Areal“ hat die Gemeinde derzeit nur noch 1 Bauplatz zu verkaufen. Auch hier gilt der Dank des Bürgermeisters den Eigentümern für ihre Bereitschaft zum Grunderwerb durch die Gemeinde. Entstehen sollen im Baugebiet „Dohlen“ über 30 Bauplätze, die in Art und Maß ihrer baulichen Nutzung als ‚Allgemeines Wohngebiet‘ ausgewiesen werden sollen und mit Ein- und Zweifamilienwohnhäusern bebaut werden sollen. Gemeinderat Schwegler begrüßt, dass auch im Ortsteil Ehingen wieder Bauplätze vorgehalten werden sollen. Er wirft die Frage nach der finanziellen Machbarkeit auf. Bürgermeister Lehmann bezeichnet eine Baulandreserve als sinnvolle Investition für die Zukunft. Der Markt sei im Moment absolut positiv und das Investitionsrisiko gering. Gemeinderat Giner findet es sehr begrüßenswert, dass in beiden Ortsteilen Bauplätze angeboten werden können.

Der Gemeinderat fasst einstimmig den Beschluss für das Gebiet Dohlen einen Bebauungsplan aufzustellen.



Bekanntgaben des Bürgermeisters

Arbeitskreis Senioren – Reservatenkammer

Der Arbeitskreis Senioren ist auf die Verwaltung zugekommen mit dem Wunsch, alte Gebrauchsgegenstände des Alltags aus vergangenen Jahrzehnten zu sammeln und irgendwann der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Dafür bietet sich ein Platz auf dem Speicher des Rathauses an. An Kosten für Scheinerarbeiten fallen ca. 1.500 Euro an. Der Gemeinderat hat dagegen keine Einwände.

Umfrage zur Kindergartenplanung 2013 / 2014

Bürgermeister Lehmann informiert über die durchgeführte Umfrage zur Kindergartenplanung 2013 / 2014 der Kindergärten „St. Ursula“ Mühlhausen und „St. Martin“ Ehingen. Der Rücklauf mit ca. 60 % von über 200 verschickten Fragebögen sei sehr erfreulich gewesen. Das aufbereitete Umfrageergebnis wird mit den beiden Kindergartenleiterinnen und dem Fachberater der Caritas besprochen und ausgewertet. Die Ergebnisse werden dann erneut dem Gemeinderat zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

- Die Straße „Am Sportplatz“ weist inzwischen vermehrt Löcher auf, die geflickt werden sollten.
- Hinweis, dass der Fußgängerbereich auf der Brücke der Ehinger Straße schadhaft ist. Die Verwaltung wird die Straßenmeisterei vom Zustand informieren.